

Schwesig wünscht einen guten Start ins neue Schuljahr 2026/2027

Ministerpräsidentin Manuela Schwesig hat allen Schülerinnen und Schülern, den Eltern und den Schulleams einen guten Start ins neue Schuljahr 2026/27 gewünscht. „Für 13.300 Kinder und deren Eltern beginnt an diesem Wochenende ein neuer Lebensabschnitt. Mit ganz viel Herzblut werden die Kleinsten willkommen geheißen und erleben einen unvergesslichen Tag. Auch für Eltern ist die Einschulung der Kinder ein Ereignis, das man nie vergisst“, richtete sie sich besonders an die Erstklässlerinnen und Erstklässler und ihre Eltern.

Die Bildung sei ein Schwerpunkt der Landesregierung. „Wir haben über 4.300 neue Lehrkräfte eingestellt, den Übergang von der Kita in die Grundschule besser gestaltet und an der Grundschule den Unterricht in Deutsch und Mathematik ausgeweitet und die Lesekompetenz gestärkt. Dazu gibt es mittlerweile an fast jeder zweiten Schule eine Alltagshilfe, die Lehrerinnen und Lehrern organisatorische Aufgaben abnimmt“, verdeutlichte sie.

Seit ihrem Amtsantritt seien mehr 1 Milliarde Euro für die Modernisierung von Schulen bewilligt worden. In den nächsten Jahren sollen weitere 600 Millionen Euro aus dem Sondervermögen Infrastruktur für den Neubau und für die Sanierung von Schulen eingesetzt werden.

Ebenso habe die Landesregierung den Ausbau von Hortplätzen vorangetrieben. „Dieser Jahrgang ist der erste, der einen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Hort hat. Wir können in Mecklenburg-Vorpommern den Rechtsanspruch aber schon seit 2025 erfüllen. Und das sogar mit mehr Stunden als bundesgesetzlich vorgeschrieben“, betonte sie.

Die Ministerpräsidentin nimmt heute zum Schulstart an zwei Einschulungsfeiern in Schwerin teil.

MP

Schwerin, 22.08.2026

Nummer: 201/2026

Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 2–4
19053 Schwerin
Telefon: +49 385 588-1040
Telefax: +49 385 588-1048
E-Mail: Pressestelle@stk.mv-regierung.de
Internet: www.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Andreas Timm